

eine weitere Ausbreitung des Aufstandes nicht vorliegen und daß das Bezirksamt Lindi ein Abflauen der Bewegung melde. In den Matumbibergen dauert der Kleinkrieg noch an, dagegen liefern im Bezirk Rohoro unterworfenen Kuffändische zahlreiche Gewehre ab. Die Station Vangenburg erscheint nicht unmittelbar gefährdet, da Leutnant Klinghardt von dort mit 50 Mann auf Songea marschiert ist. Marineabteilungen besetzten Livale, das Hinterland von Lindi, die Matumbiberge Rohoro und Morogoro.

### England.

\* Die Londoner Presse hat heillose Angst vor einem deutsch-russischen Gegenbündnis gegen das englisch-japanische Abkommen. In ihrer Kopflosigkeit beteuern die Blätter einmal über das andere, weder Deutschlands noch Russlands Interessen im fernen Osten seien durch das englisch-japanische Bündnis irgendwie bedroht. Im Gegenteil, England freue sich von Herzen, wenn Deutschlands Kolonie in Ostasien blühe, wie es auch aufrichtig erfreut sei, daß zwischen Deutschland und Marokko eine Verständigung erzielt worden sei. Wir gestehen offen, die schändlichsten Angriffe sind uns lieber, als diese Heuchelei.

\* Ein Boykott ausländischer Waren in Indien. Im Zusammenhang mit der Bewegung gegen die Teilung Bengalens in zwei Provinzen versammelten sich 5000 Hindus in dem Tempel der Göttin Kali, der größten Bengaliens und schworen bei der Göttin, soweit irgend durchführbar, keine ausländischen Waren zu gebrauchen und in fremden Läden nichts zu kaufen, was sie in einheimischen erhalten könnten.

### Derftliches.

Lichtenstein, 30. September.

### Gedenktage und denkwürdige Tage.

1. Oktober. S. A. 6.01 M. | M. A. 9.05 M.  
S. U. 5.37 „ | M. U. 7.21 M.

1904 25jährige Jubiläumsfeier des Reichsgerichts in Leipzig. 1903 † Professor R. Falb zu Schöneberg. Bekanntter Naturforscher. 1879 Eröffnung des Reichsgerichts in Leipzig. 1872 Das neue Militärstrafgesetzbuch für das deutsche Reich tritt in Kraft. 1868 Regierungsantritt Chulalongkorn's, Königs von Siam. 1827 † Wilhelm Müller. Bekanntter lyrischer Dichter. 1826 \* Karl von Piloty zu Müncheln. Hervorragender Historienmaler. 1756 Schlacht bei Lobositz. Sieg Friedrich des Großen. 1718 \* Friedrich Wilhelm Marburg zu Seehausen. Gründlich gelehrter Musiktheoretiker. 1684 † Pierre Corneille zu Paris. Franz. Dramatiker. 1386 Gründung der Heidelberger Universität.

2. Oktober. S. A. 6.03 M. | M. A. 10.25 M.  
S. U. 5.35 „ | M. U. 7.57 M.

1904 † Professor Lemström in Helsingfors. Bekanntter Polarforscher. 1902 † Karl Otto von Schleißheim. Historienmaler. 1902 † Graf Bobaich, österr.-ungarischer Gesandter in Brüssel. 1886 Vermählung Marie Josefa, Prinzessin von Sachsen mit Otto, Erzherzog von Oesterreich. 1870 Ausfall aus Mey zurückgeschlagen. 1853 † Dominique François Arago zu Paris. Verühmter französischer Physiker. 1834 \* Prinzessin Pauline von Lippe, Schwester Karl Alexanders, Fürst zu Lippe. 331 v. Chr. Schlacht bei Arbela. Der letzte Sieg Alexanders des Großen über Darius.

\* **Plagmusik.** Trotzdem die eigentliche Saison für die diesjährigen Plagmusiken auf hiesigem Markte am vergangenen Sonntag beendet war, wird Herr Direktor Warnag morgen Sonntag bei günstiger Witterung noch eine Plagmusik spielen. Die Bewohnerschaft wird sich infolge dieses Entgegenkommens zu Dank verpflichtet fühlen.

\* **Ernennung.** Der bisherige Polizei-Expedient beim hiesigen Stadtrat, Herr Schmiedel, ist in der letzten Ratssitzung zum Polizei-Registrator ernannt worden.

\* **Vortrag.** Wir machen nochmals auf den Sonntag nachm. 1/5 Uhr im Ratskeller stattfindenden Vortrag im Obstbauverein Lichtenstein-G. u. Umgeb. aufmerksam. Herr Kantor Fischer-Zettau wird sprechen über: „Die Ernährung des Obstbaumes“. Gäste sind willkommen.

\* **Original-Farinelli-Ensemble.** Alle Kunstfreunde weisen wir nochmals darauf hin, daß Sonntag abend 7 Uhr das bestrenommierte Original-Farinelli-Ensemble im „Goldnen Helm“ auftritt. Dem Ensemble geht ein vorzüglicher Ruf voraus.

\* **Kaiserpanorama.** Unfern geschätzten Leserkreis machen wir auf den Wechsel der Reisen im Panorama zur Hopfenblüte besonders aufmerksam. Die schöne Rheinreise ist nur bis heute Sonnabend zu sehen, von Sonntag ab erscheint eine Reise durch Triest, Barcola, Schloß Miramar nach Venedig.

\* **Kirmes-Konzert.** Im Modes'schen Gasthof zu Rödlich findet nächsten Dienstag abend großes Kirmes-Konzert mit Ball von der Kapelle des 9. R. S. Inf.-Regts. Nr. 133 statt. Auf dieses Konzert sei auch an dieser Stelle hingewiesen und der Besuch desselben empfohlen.

\* **Im Behold'schen Gasthof** in Rülben St. Nicolaus wird Dienstag, als am 3. Kirmesfesttag, großes

Extra-Konzert mit Ball von der Zwickauer Stadtkapelle abgehalten. Es wird ein ganz vorzügliches Programm geboten, sodas jeder Konzertbesucher volle Befriedigung finden wird.

\* **D' erzgebirg'schen Singvögel** konzertieren während der Kirmesfesttage im Rüdlich'schen Gasthof in Rülben St. Nicolaus. Die bereits erwähnte Gesellschaft verfügt über vorzügliche Kräfte und hat überall bei ihrem Auftreten die gebührende Anerkennung gefunden. An einem zahlreichen Besuch dürfte es insbesondere nicht mangeln.

\* **Was man beim Umzuge nicht vergessen soll.** Der Umzug mit seinem Trubel läßt vielfach über Kleinigkeiten hinwegsehen, deren Beachtung manche Unannehmlichkeit erspart. Zunächst denke man rechtzeitig an die Bestimmungen über polizeiliche An- und Abmeldung. Weiter ist zu beachten, daß alle diejenigen, die als Militärpersonen dem Wehrdienstjahre angehören, dem zuständigen Bezirkskommando sofort von dem Wechsel der Wohnung Anzeige machen und ihre Papiere richtigstellen lassen müssen. Damit ferner beim Wohnungswechsel die Bestellung von Postfach keine Verzögerung erleidet, empfiehlt es sich, die neue Wohnung dem Postamt anzugeben.

\* **Eine Warnung** ist vor „Peter Scheffler, Veteran 1870/71“, Leipzig, Salomonstraße 9. Er versendet Hestchen, den Ueberfall in Etrepagnie schildernd, nebst einem Weiblatte mit der flehenden Bitte, sie zu 20 Pf. zu vertreiben und einem „kranken“ Veteran zu helfen. Die sehr umfangreichen Personalakten weisen nach, daß er vollständig unwürdig ist. Daß seine Vetelei Erfolg hat, gibt er zu. Da er seine Familie böswillig verlassen hat, liegt ihm so wenig Grund vor, ihm durch Spenden das Arbeiten zu ersparen.

\* **Die „Vereinsmeierei“** treibt mitunter sonderbare Blüten. So befindet sich in der letzten Nummer der in Oranienburg erscheinenden „Zeitung für Niederbarnim“ folgende Anzeige: „Verein kinderloser Eheleute. Zur Gründung obigen Vereins werden Mitglieder gesucht. Meldungen beim kinderlosen Wirt, Breitestraße 6.“

### Aus der Umgebung.

r. **Rülben St. Jacob.** (Königliches Geschenk). Se. Maj. der König haben geruht, der Tochter des hiesigen Gemeindevorstandes, Herrn Hermann Schubert, anlässlich der Ueberreichung eines Blumenstraußes bei dessen Anwesenheit in Rülben St. Jacob eine goldene Brosche, in Form eines Medaillons, mit Namenszug und Krone zu übersenden.

Von dem Rindviehbestande eines Rittergutes bei **Delsitz** mußten am Dienstag gegen zehn Stück getötet werden, weil sie auf der Weide nassen grünen Klee gefressen hatten.

### Aus Sachsen.

Ein seltener Handwerksburche erschien am Mittwoch auf der Polizei in **Crimmitschau**; er hat nämlich bereits ein Alter von 95 Jahren. Dem alten Wanderer, welche sich trotz schwerer Bruchkrankheit noch bei voller Rüstigkeit befand, wurde von der anwesenden Polizeimannschaft außer dem üblichen Geldgeschenk noch eine klingende Unterstützung zuteil.

**Dresden.** In Anwesenheit des Königs fand am Freitag mittag die Grundsteinlegung zum neuen Rathaus statt. Oberbürgermeister Beutler hielt eine Ansprache und verlas die in Bronze gegossene Grundsteinlegungsurkunde. König Friedrich August tat den ersten Hammerschlag. Das Wetter ist prachtvoll.

**Altenberg.** In Eisenberg bei Klingenthal schoß der Arbeiter Hütel mit einem Revolver auf seine Geliebte, die so schwer verletzt wurde, daß sie bald darauf starb, während Hütel, der sich ebenfalls einen Schuß beibrachte, hoffnungslos darniederliegt.

Um einem schwerkranken Freund Vinderung zu schaffen, fälschte ein **Leipziger** Kaufmann in 34 Fällen Rezepte, auf Grund deren sich der Patient Morphium verschaffte. Wegen einfacher Urkundenfälschung wurde der Hülfsbereite zu fünf Tagen Gefängnis verurteilt.

**Leipzig.** In einem Zimmer des an der Mühlberger Straße gelegenen poliklinischen Instituts der Universität hat sich eine Kohlenoxydgasvergiftung ereignet. Ein Patient, der verheiratete Buchhandlungsgehilfe Delling aus Delsitz, ist tot, ein anderer Patient, der 17 Jahre alte Musiker Witter aus Leipzig, ist schwer erkrankt, doch außer Lebensgefahr. Wie das Gas dem erst vor kurzem gekochten Osen entströmen konnte, ist noch unaufgeklärt, die Untersuchung ist eingeleitet.

In **Mittelbach** bei Pulsnitz wurde am Montag das dreijährige Söhnchen des Gutsbesitzers Senfer von einem mit Kartoffeln beladenen Wagen überfahren und getötet.

**Meerane.** Durch einen Schuß in den Kopf entleibte sich in seiner Werkstatt der 40 Jahre alte Württembergischer Binder. Mäßliche Vermögensverhältnisse dürften der Grund zum Selbstmorde sein. B. hinterläßt Frau und 3 Kinder.

In **Pirna** verstarb am 27. September früh der bekannte Buchdruckereibesitzer Kommissionsrat Julius Oberlein, Besitzer des „Pirnaer Anzeigers“.

**Rositz.** Seit reichlich einer Woche ist im hiesigen königlichen Seminar eine größere Anzahl Schüler erkrankt. Soweit sie zur Reise noch

fähig waren, sind sie am 26. d. M. in ihre Heimat abgereist, die Schwerkranken, welche namentlich unter hochgradigem Fieber leiden, wurden im Krankenhaus untergebracht. Welcher Art die Krankheit ist, darüber verlautet noch nichts Bestimmtes. In der Bevölkerung spricht man von Ruhr, Influenza, aber auch von Typhus. Auch über die Ursache sind im Publikum verschiedene Versionen verbreitet. Die eine bringt die Krankheit mit der städtischen Wasserleitung in Verbindung, die andere führt sie auf Erftaltung zurück, die dadurch entstanden sei, daß trotz der kühlen Temperatur der letzten Wochen im Seminar nicht geheizt worden sei. Es ist zu erwarten, daß von kompetenter Seite eine Aufklärung gegeben wird, die allgem. zu bringen ist gewünscht wird.

**Pulsnitz.** Der mutmaßliche siebenfache Mörder Thomschke in Niedersteina, der zurzeit zehn Monate Gefängnis wegen begangener Wechselfälschung verbüßt, soll, wie verlaut, nach Verbüßung dieser Strafe auf freien Fuß gesetzt werden, da alle Schuldbeweise in der Nordaffäre gescheitert sind.

In einer in **Zwickau** aufgefundenen Ertrunkenen ist die 21 Jahre alte Tochter eines angesehenen Kaufmanns namens Hirsch in Zwickau ermittelt worden. Sie unterhielt eine Liebschaft, welche die Eltern nicht wünschten und schließlich von dem Geliebten selbst gelöst wurde, worüber das Mädchen sich nicht beruhigen zu können vermeinte.

**Zwickau.** Tödlich verunglückt ist auf dem Morgensternschachte I in Reinsdorf der 40jährige Bergarbeiter Kästner aus Vielau. Dem Aermsten wurde durch eine Seilbahnseile ein Arm total herausgerissen. Er starb auf dem Transport nach dem Krankenhaus.

**Zwota.** Kurz vor dem hiesigen Haltepunkt mußte der hier durchfahrende Personenzug halten. Ueber die Schienen war ein großer Stein gelegt worden, der ein Gewicht von 68 Pfund hatte. Der Lokomotivführer bemerkte den Stein noch rechtzeitig, so daß ein Unfall verhütet wurde. Der Frevler ist noch nicht ermittelt.

### Allerlei.

† **Essen.** Eine Arbeiterfrau erwürgte ihr 2 1/2-jähriges Kind mit einem Strick und erhängte sich dann mit demselben. Als der Mann von der Arbeit heimkam, fand er beide tot. Körperliches Leiden soll die Frau zu der Tat getrieben haben. (S. J. Z.)

† **Eine entsetzliche Tode.** Auf Beche „Rheinpreußen“ bei Ruhrort fuhr ein Bergmann, Vater mehrerer Kinder, auf einem mit Kohlen beladenen Wagen durch einen Stollen, als er mit Entsetzen bemerkte, daß auf der stark abfallenden Bahn ein Wagen angefaßt kam, den sein Führer nicht mehr bremsen konnte. An ein Entweichen war bei der Enge des Stollens nicht zu denken. Den sicheren Tod vor Augen, erwartete der Bergmann den Zusammenstoß. Mit eingedrückttem Brustkorb und schweren inneren Verletzungen hob man den Mann auf. Auf dem Wege zum Krankenhaus starb er.

† **Während eines Wortwechsels** stieß der Invalide Feinken in Düsseldorf seinem Sohn ein Messer in die Brust und verletzte ihn tödlich. Der Täter wurde verhaftet.

† **Stallpöner.** Der Getreidehändler Meyer aus Püttlingen bei Tilsit wurde wegen Unterschlagung von 80000 Mark verhaftet.

† **Zimbach.** Am Donnerstag ertranken im benachbarten Ering bei der Ueberfahrt über den Inn infolge Umkippen des Bootes 6 Personen. Eine wurde gerettet.

† **Eine Rabenmutter.** Die Frau des Arbeiters Marschall in Murawana (Posen) ermordete ihre beiden Kinder von dreiviertel und zwei Jahren, indem sie ihnen Brennspritus einflößte. Die Frau ist dem Tode ergeben, der Mann verbüßt zurzeit eine Gefängnisstrafe.

### Briefkasten.

**A. in M.** Ihnen Ratschläge betreffs der Erziehung Ihrer Kinder zu erteilen, müssen wir ablehnen, da eine alte Erfahrung lehrt, daß man nie sich um anderer Kinder bekümmern soll.

**A. in S.** Wie man Ihren Mann den allabendlichen Trunk im Gasthaus abgemöhen kann? Ja, der Mittel gibt es manche. Da aber Ihr Mann sich nur wenige Glas leistet, so empfehlen wir Ihnen, ihn gewöhren zu lassen, denn sonst könnte er knurrig werden und das wollen Sie doch erst recht nicht.

### Letzte Telegramme.

#### Zum Konflikt

**in der Berliner Elektrizitäts-Industrie.** Berlin, 30. Sept. Die Schließung der Betriebe der bei dem Streik beteiligten großen Elektrizitätsfirmen erfolgt heute nachmittag. Zwischen den ausständigen Arbeitern und den Elektrizitätsfirmen wurde unter dem persönlichen Vorfig des Magistrats von Schulz die Einigungsverhandlungen fortgeführt.

#### Verurteilt.

**Schneidemühl, 30. Sept.** Zu dem großen Materialdiebstahlprozeß gegen den Bahnmeister Belle und Genossen wurde in später Abendstunden das Urteil gefällt. Belle wurde zu fünf Jahren zwei Monaten Gefängnis und 5 Jahren Ehrenverlust verurteilt. Die übrigen Angeklagten wurden

fämtlich freigesprochen. Befähigung zur Arbeit gesprochen. Trotz 14 Tage gebauert

Tiflis, 30. Sept. mitteln zu fehlen.

# Sch

Die feinsten ma  
**Kaiserpa**

Von Sornt  
nach Barcel

Eintritt fi  
für Kinder 15 P  
Billet 15 Pfa.

# Schütz

Heute Son  
öffnen

# Goldm

Heute Sonn  
Ergebnis l

# Deutsch



# Gast

Heute Sonn

gespielt von  
Hierzu lad

# Gasthof

sta

mozu ergeben

# Neue

# Hol

vorzüglich  
Einzug, Famil

Auch vorgez  
empfehle i

Soda

# Bräu

empfehlen

Schön über  
um

Verlangen

# Chemnitz

Geg